

OFFENES ATELIER 23.-25.9.2022 Fr 17-20 | Sa 11-18 | So 11-18

Vom 23. – 25. September 2022 öffnet Christina Sauer ihre Arbeitsräume, Am Luftschacht 16A in Ibbenbüren, um interessierten Besuchern die Gelegenheit zu geben, einen Blick hinter die Kulissen, in Arbeitsprozesse und Arbeitsergebnisse zu werfen. Neben der Präsentation ihrer druckgrafischen Arbeiten wird die Künstlerin live die Technik des Farbholzschnittes demonstrieren. Das Gartenhaus im Außenbereich des Ateliers – welches temporär als Galerie fungiert – wird als zusätzliche Präsentations- und Ausstellungsfläche mit einbezogen. Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Für den Besuch der Ausstellung gelten die aktuellen Corona-Regeln.

CHRISTINA SAUER DRUCK GRAFIK

Am Luftschacht 16 A | 49477 lbbenbüren | 05451/937688 | 0152/08871572 www.christina-sauer.com | info@christina-sauer.com | @ Christina_sauer_druckgrafik

Präsentationen

Christina Sauer öffnet ihr Atelier

IBBENBÜREN. schnuppern, mit der Künst- beteiligte sie sich am "Artists lerin Christina Sauer über in Residence-Projekt" naihre aktuellen druckgrafi- mens "IN SITU" des Künstleschen Werke sprechen und rinnenforums Münsterland sich Einblicke in kreative Arbeitsprozesse verschaffen – dazu haben kunstinteressierte Besucher vom 23. bis 25. September Gelegenheit. An drei Tagen (Freitag von 17 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von jeweils 11 bis 18 Uhr) öffnet sie ihre Arbeitsräume am Luftschacht 16a in Ibbenbüren.

Neben der Präsentation ihrer typischen Arbeiten im Hochdruckverfahren (von MDF oder zum Abdruck prä-Baumscheiben), parierten wird die Diplom-Designerin auch auf neue Ansätze ihres künstlerischen Schaffens eingehen. Gemeint sind ästhetische Monoprints, die mittels getrockneter Wildpflanzen unter Sauers Händen entstehen. Die Auseinandersetzung mit Naturmaterialien im Druckprozess, hat die Ibbenbürener Künstlerin weiter vertieft und ausgeweitet. So kommt sie zu immer neuen Bildideen mit teils installativem Charakter. schen Rheine und Leiria vor.

Atelierluft Im Frühjahr dieses Jahres im Kloster Bentlage in Rheine. Dieser Arbeitsaufenthalt brachte eine ganz neue Werkreihe von Monoprints hervor, die die Besucher des "Offenen Ateliers", neben weiteren aktuellen Werken, ansehen können.

An allen drei Ausstellungstagen gibt es die Möglichkeit, der Künstlerin bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Anschaulich wird sie live die Technik des Farbholzschnitts demonstrieren und weitere technische Möglichkeiten des Hochdrucks darstellen. Interessierte können sich auch über erste Workshop-Möglichkeiten in 2023 informieren.

Seit 1999 nimmt Sauer regelmäßig an Ausstellungen und Messen im In- und Ausland teil. Aktuell bereitet sie sich auf eine Einzelausstellung in der Bag - Banco das Artes Galeria in Leiria (Portugal) anlässlich 25 Jahre Städtepartnerschaft



Offenes Atelier bei Christina Sauer

Vom 23. bis 25. September öffnet Christina Sauer ihre Arbeitsräume, Am Luftschacht 16A in Ibbenbüren, um interessierten Besuchern die Gelegenheit zu geben, einen Blick hinter die Kulissen, in Arbeitsprozesse und Arbeitsergebnisse zu werfen. Neben der Präsentation ihrer druckgrafischen Arbeiten wird die Künstlerin live die Technik des Farbholzschnittes demonstrieren. Das Gartenhaus im Außenbereich des Ateliers – welches temporär als Galerie fungiert – wird als zusätzliche Präsentations- und Ausstellungsfläche mit einbezogen. Der Eintritt ist frei. Für den Besuch der Ausstellung gelten die aktuellen Corona-Regeln. Öffnungszeiten: Freitag von 17 bis 20 Uhr; Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Christina Sauer öffnet ihr Atelier

Präsentationen am Wochenende

Ibbenbüren. Atelierluft schnuppern, mit der Künstlerin Christina Sauer über ihre aktuellen druckgrafischen Werke sprechen und sich Einblicke in kreative Arbeitsprozesse verschaffen – dazu haben kunstinteressierte Besucher vom 23. bis 25. September Gelegenheit. An drei Tagen (Freitag von 17 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr) öffnet sie ihre Arbeitsräume an der Adresse Am Luftschacht 16a in Ibbenbüren.

Neben der Präsentation ihrer typischen Arbeiten im Hochdruckverfahren (von MDF oder Abdruck präparierten Baumscheiben) wird die Diplom-Designerin auch auf neue Ansätze ihres künstlerischen Schaffens eingehen. Gemeint sind ästhetische Monoprints, die mittels getrockneter Wildpflanzen unter Sauers Händen entstehen. Die Auseinandersetzung mit Naturmaterialien im Druckprozess, hat die Ibbenbürener Künstlerin weiter vertieft und ausgeweitet. So kommt sie zu immer neuen Bildideen. Im Frühjahr beteiligte sie sich am "Artists in Residence-Projekt" namens "IN SITU" des Künstlerinnenforums Münsterland im Kloster Bentlage in Rheine. Dieser Arbeitsaufenthalt brachte eine ganz neue Werkreihe von Monoprints hervor, die die Besucher des "Offenen Ateliers" neben weiteren aktuellen Werken - ansehen können.



Christina Sauer gibt Kunstinteressierten Einblick in ihre Arbeit. Foto: Sauer

An allen drei Ausstellungstagen gibt es die Möglichkeit, der Künstlerin bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Anschaulich wird sie live die Technik des Farbholzschnitts demonstrieren und weitere technische Möglichkeiten des Hochdrucks darstellen. Interessierte können sich auch über erste Workshop-Möglichkeiten für das Jahr 2023 informieren.

Seit 1999 nimmt Christina Sauer regelmäßig an Ausstellungen und Messen im In- und Ausland teil. Aktuell bereitet sie sich auf eine Einzelausstellung in der Bag – Banco das Artes Galeria in Leiria (Portugal) anlässlich 25 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Rheine und Leiria vor.

www.christina-sauer.com